

Mitteilungsvorlage
vom 18.10.2023

öffentliche Sitzung

Erfahrungsbericht der jugendbezogenen Sozialarbeit und der Schulsozialarbeit an den Schulen in Trägerschaft der StädteRegion Aachen im Schuljahr 2022/2023

Beratungsreihenfolge

Datum	Gremium
02.11.2023	Ausschuss für Schule, Bildung, Wissenschaft und Kultur (Kenntnisnahme)

Sachlage:

Der vorliegende Jahresbericht stellt eine Zusammenfassung der sozialpädagogischen Beratungsarbeit an den Schulen in Trägerschaft der StädteRegion Aachen dar, die durch die sozialpädagogischen Fachkräfte unterschiedlicher Träger geleistet wird. Im Schuljahr 2022/2023 wurde insgesamt Schulsozialarbeit im Rahmen der folgenden Konstellationen angeboten:

- Schulsozialarbeit im Rahmen von "Jugend und Beruf":
Offenes Beratungsangebot für Jugendliche mit multiplen Problemlagen und in den Klassen der Ausbildungsvorbereitung
- Schulsozialarbeit im Rahmen der „Jugendberufshilfe“:
Sozialpädagogische Beratung v.a. zu beruflichen Anschlussperspektiven nach Schulabschluss
- Schulsozialarbeit in Verbindung mit dem "Bildungs- und Teilhabepaket" (BuT):
Beratung schwerpunktmäßig zu Leistungen des BuT
- Schulsozialarbeit durch „Multiprofessionelle Teams zur Integration durch Bildung“ (MPT):
Vernetzung innerhalb multiprofessioneller Teams in den Schulen. Wahrnehmung koordinierender Aufgaben und Entwicklung konkreter Angebote und Lösungen, um neu zugewanderten Jugendlichen eine gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen
- Betreuung der Internationalen Förderklassen (IFK):
Beratung u.a. bei der Praktikums- und Ausbildungsplatzsuche, bei Fragen zum Aufenthaltsrecht, bei Behördengängen und bei Fragen zur Wohnsituation
- Schulsozialarbeit durch eigene Mitarbeitende der StädteRegion Aachen:
 - o Sozialpädagogisches Beratungsangebot insbesondere für

- Schüler_innen mit erhöhtem Förderbedarf in den Klassen der Ausbildungsvorbereitung
 - Betreuung der Internationalen Förderklassen (IFK), s.o.
 - Sozialpädagogische Gruppenangebote, Kriseninterventionen, Beratungen zu Bildungs- und Teilhabeleistungen und Elternberatungen
- Schulsozialarbeit durch Mitarbeitende der Bezirksregierung Köln:
Allgemeine Schulsozialarbeit, ferner Projektaufträge mit unterschiedlichen Arbeitsschwerpunkten

Die Koordination der Schulsozialarbeit, d.h. Abstimmungen und Vertragsabwicklungen mit den Trägern, (Förder-)Antragstellungen für BuT- und MPT-Mittel und Evaluationen der Projekte, erfolgen durch eine Sozialarbeiterin von A 40-Schulverwaltung.

Der Jahresbericht 2022/2023 wurde von einer Gruppe aus Schulsozialarbeiter_innen aller an den Schulen tätiger Träger unter Mitwirkung der Mitarbeiterin für die Koordination verfasst. Er gibt einen Einblick in die Verteilung der o.g. Angebote der Schulsozialarbeit auf die einzelnen Schulen inklusive der jeweiligen Personalressourcen sowie in die tägliche Arbeit sozialpädagogischer Beratung an den Schulen und zeigt die aktuelle Lebenssituation der Schüler_innen auf.

Die Verwaltung bittet um Kenntnisnahme.

Soziale Auswirkungen:

Durch die jugendbezogene Sozialarbeit und die Schulsozialarbeit an den Schulen in Trägerschaft der StädteRegion Aachen können junge Menschen in schwierigen Lebenslagen eine professionelle Beratung und Unterstützung erhalten. Die gesellschaftliche Integration junger Menschen wird gefördert und deren Teilhabe am gesellschaftlichen Leben wird gewährleistet.

Im Auftrag:
gez.: Terodde

Anlage/n

1 - 2022-2023 Jahresbericht Schulsozialarbeit (öffentlich)